Interdisziplinäre Weiterbildung zum/zur Urotherapeuten/in

PROPÄDEUTIKUM

In dieser Einführungswoche werden grundlegende Themen behandelt, die der Vorbereitung der TeilnehmerInnen auf die Inhalte des Lehrganges und ihrer aktiven Mitarbeit an der Gestaltung ihres Lernprozesses dienen.

08. – 12.03.2021

MODUL 1

Grundlagen der Pädagogik und Psychologie

In diesem Modul erwerben die TeilnehmerInnen vertiefte Kenntnisse in der Gesprächsführung. Darüber hinaus werden die Grundlagen der therapeutischen Arbeit thematisiert. Methodische und didaktische Voraussetzungen für die Durchführung von Schulungseinheiten werden erlernt.

12. – 16.04.2021

MODUL 2

Urotherapie funktioneller Störungen

Die Diagnostik und Therapie funktioneller Störungen bilden den Schwerpunkt dieses Moduls. Die TeilnehmerInnen lernen diagnostische Verfahren, Stufenpläne der Diagnostik sowie therapeutische Interventionen für Zielgruppen unterschiedlicher Lebensalter kennen.

03. – 07.05.2021

MODUL 3

Urotherapie nicht-funktioneller Störungen

Schwerpunkt des dritten Moduls sind die Diagnostik und Therapie nicht-funktioneller Störungen. Medikamentöse, chirurgische und nicht-medikamentöse Interventionen durch Urotherapeuten werden thematisiert.

MODUL 4

Stuhlinkontinenz

Im vierten Modul lernen die TeilnehmerInnen, Formen der Stuhlinkontinenz zu unterscheiden sowie therapeutische Interventionen wie das Stuhltraining sowie das Darmmanagement kennen. Ebenso werden grundlegende Kenntnisse über Stomata und Wundmanagement erworben.

14. – 18.06.2021

MODUL 5

Expertise „UrotherapeutIn“

Im letzten Modul präsentieren die TeilnehmerInnen ihre erworbenen Kompetenzen anhand der Arbeit mit Fallstudien. Darüber hinaus erwerben sie Fähigkeiten, die eigene Arbeit in der Öffentlichkeit darzustellen.

06. – 10.09.2021

Prüfung: 04. – 05.11.2021

Kursgebühr: 2.250,- Euro

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- ▶ Bewerbungsanschreiben
- ▶ beruflicher Lebenslauf mit Foto
- ▶ Nachweis der berufl. Qualifikation